

SPAREN TROTZ PREISERHÖHUNG

Stromspartipps



Mehr als 100 Stromversorger haben ihren Kunden eine Strompreiserhöhung angekündigt. Das beste Mittel dagegen: weniger Strom verbrauchen. Wie das geht, lesen Sie in diesem Bericht.



Bild: www.co2online.de

Moderne und einfach zu bedienende Apps
helfen beim Energiesparen

Wer einfach und effizient sparen will, kann auf www.co2online.de viele interaktive Beratungsangebote nutzen und sich über Tipps rund ums Energiesparen informieren. Um rund 350 Euro kann beispielsweise ein durchschnittlicher 3-Personen-Haushalt im laufenden Jahr seine Stromkosten senken, wenn viele Spartipps umgesetzt werden, auch wenn der Strompreis im Durchschnitt um 2,8 % steigt.

WENIG FREUDE

Kein Verbraucher freut sich über eine Strompreiserhöhung. Deshalb der Tipp von Tanja Loitz, Geschäftsführerin der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online GmbH: „Machen Sie sich soweit es geht unabhängig von der Preisentwicklung. Der erste Schritt dazu ist, zu wissen, ob Sie viel oder wenig Strom verbrauchen.“ Energieexperten zufolge können Haushalte allein durch die Kenntnis des eigenen Verbrauchs 10 % ihres Strombedarfs sparen.

SCHRITT 1: MIT DEM STROMSPIEGEL DIE EIGENEN STROMKOSTEN BEWERTEN

Wer Strom sparen will, erhält mit dem Stromspiegel für Deutschland eine erste Orientierung. Mit ihm können Privathaushalte auf www.stromspiegel.de ihren Stromverbrauch einschätzen. Die bundesweit gültigen Werte zeigen, ob der eigene Verbrauch gering, mittel oder hoch ist. Damit erfahren Verbraucher, welches Sparpotenzial es in ihrem Haushalt gibt. Bei einem 3-Personen-Haushalt der mittleren Kategorie liegt dieses Sparpotenzial beispielsweise bei 1200 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr. Das entspricht bei einem Strompreis von 29 Cent/kWh rund 350 Euro.

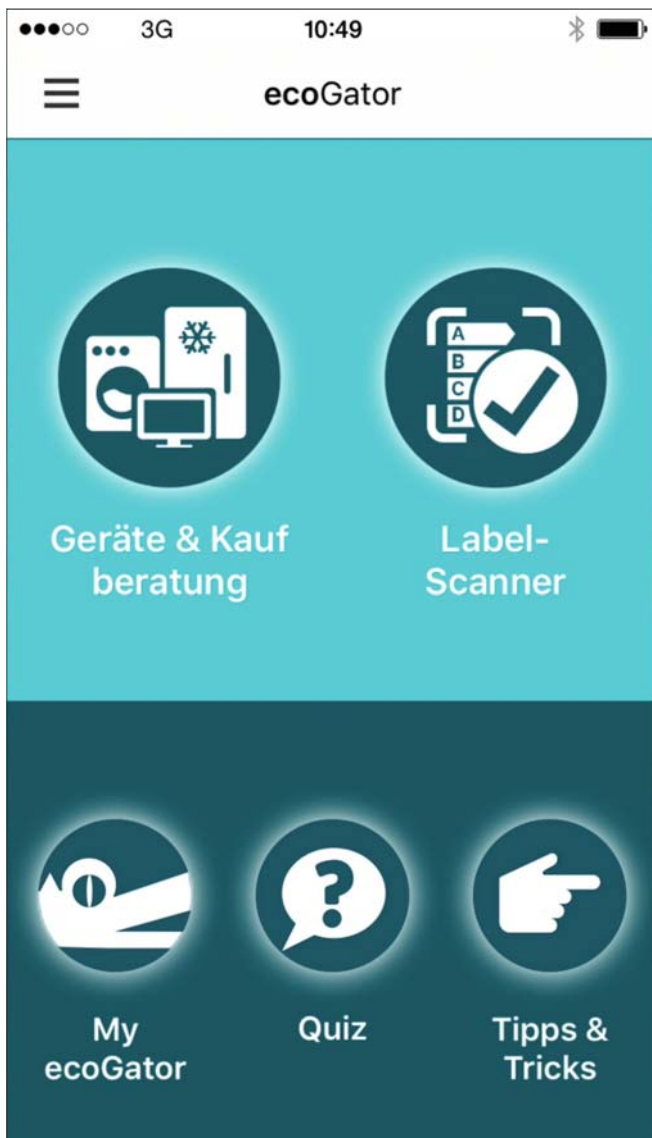
ÜBER CO2ONLINE

Die gemeinnützige co2online GmbH setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven Energiespar-Checks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, mit aktivem Klimaschutz Geld zu sparen. Die Handlungsimpulse, die die Aktionen auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei. Unterstützt wird co2online dabei von der Europäischen Kommission, dem Bundesumweltministerium sowie einem Netzwerk mit Partnern aus Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

➔ www.co2online.de

➔ www.co2online.de/twitter

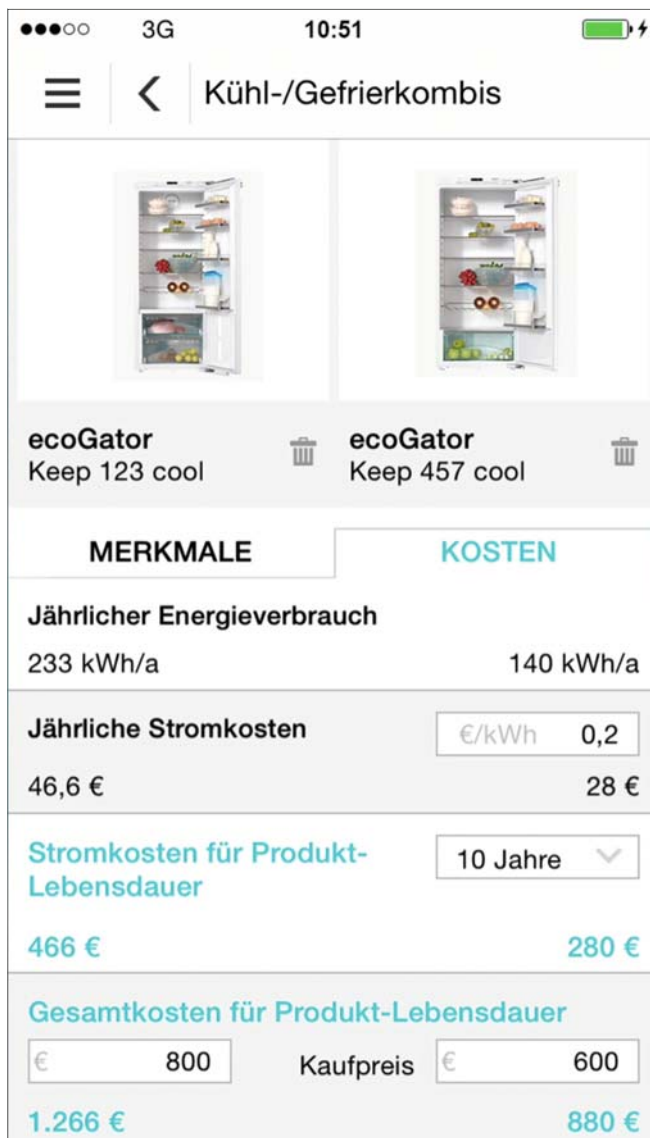
➔ www.co2online.de/facebook



Eine einfache Bedienoberfläche unterstützt den Einstieg in die App Ecogator

SCHRITT 2: DER STROMCHECK HILFT BEI DER ANALYSE DER SPARMÖGLICHKEITEN

Stromfresser im Haushalt finden und konkrete Spartipps umsetzen das ist der zweite Schritt beim Stromsparen. Mit dem StromCheck erfahren Verbraucher, in welchen Haushaltsbereichen sie besonders viel Strom verbrauchen und wo sich deshalb das Sparen lohnt. Dafür erhalten sie auf www.co2online.de/stromcheck leicht umsetzbare Spartipps: vom Austausch des alten Gefrierschranks bis zur Nutzung von LED-Lampen oder abschaltbaren Steckdosenleisten.



Prognosen über den Stromverbrauch und damit letztlich über die laufenden Kosten ermöglichen eine kluge Auswahl von Elektrogeräten mit der App Ecogator

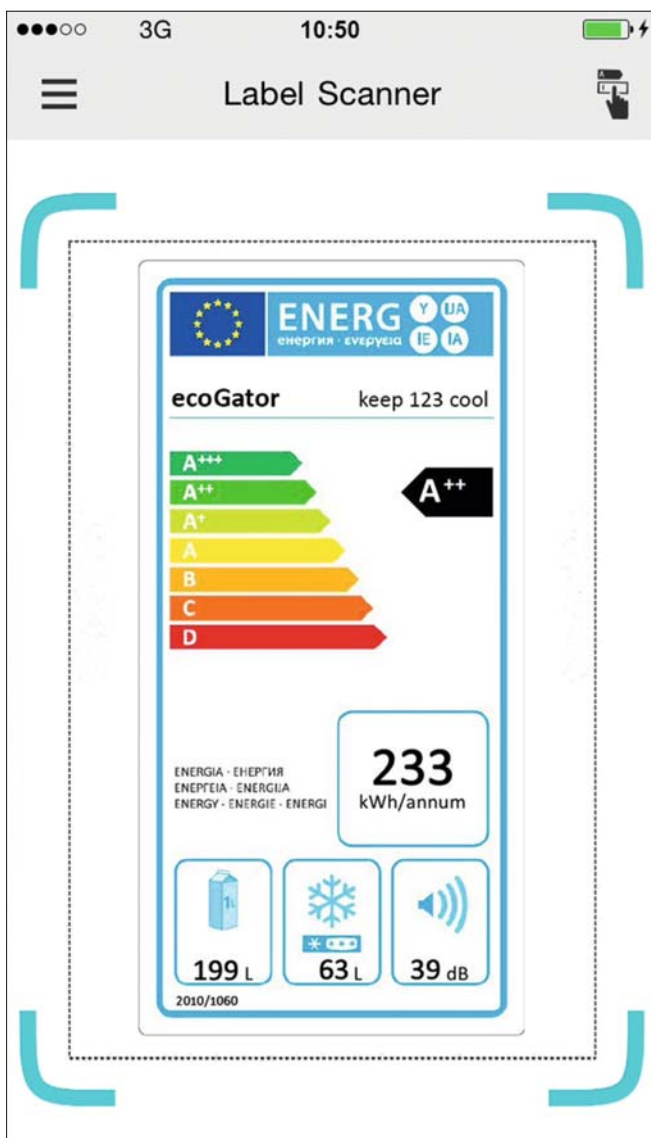


FILM ZUM THEMA

Zwei Filme als Gebrauchsanleitung zum Energiespar-konto gibt es hier:
 → Tutorial Teil 1/2
 → Tutorial Teil 2/2



→ www.sbz-monteur.de → Das Heft → Filme zum Heft



Mit der App **Ecogator** reicht es aus, das Energielabel eines Elektrogerätes einzuscannen, um weitergehende Infos zu erhalten



Weitere Tipps zum Energiesparen befinden sich übersichtlich sortiert auf der App **Ecogator**

SCHRITT 3: VERBRAUCH IM BLICK – MIT DEM ENERGIE-SPARKONTO

Den Energieverbrauch im Blick behalten, Sparerfolge sichtbar machen: Mit dem Energiesparkonto erhalten Privathaushalte einen dauerhaften Überblick über den eigenen Strom- und Heizenergieverbrauch. Nicht nur der Jahreswechsel bietet sich für eine Konto-Neueröffnung an. Verbraucher können die Zählerstände ablesen und auf www.energiesparkonto.de direkt ins Konto eingeben. Dadurch sehen sie, wie sich Verbrauch und Kosten im Vergleich zu den Vorjahren entwickeln. Mit der EnergieCheck-App für Android und iOS-Geräte kann das Konto auch mobil genutzt werden. Bereits 90 000 Haushalte verwenden das kostenlose Energiesparkonto.

ZUSATZTIPP: APP ECOGATOR FINDET DIE SPARSAMSTEN HAUSHALTSGERÄTE

Ein 3-Personen-Haushalt verbraucht fast 50 % seines Stroms für Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik. Wer sich neue Geräte kaufen will, sollte deshalb die mehrfach preisgekrönte App **ecoGator** nutzen. Sie hilft Verbrauchern dabei, schnell und einfach stromsparende Haushaltsgeräte zu finden. Verbraucher können direkt im Geschäft das Energielabel des jeweiligen Geräts einscannen und erhalten eine Bewertung des Stromverbrauchs und der Stromkosten. Die App für Android und iOS-Geräte gilt für Waschmaschinen, Trockner, Kühl- & Gefriergeräte, Geschirrspüler, TV-Geräte und Lampen. Mehr Informationen: www.ecogator.de